

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

36. Jahrgang

Freitag, 31.03.2006

Ausgabe 13

www.gottenheim.de

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Bürgermeister Kieber stellt die Planung der B-31 West bis Breisach vor

Am kommenden Montag, 3. April, 19.30 Uhr findet in der Gymnastikhalle der Grund- und Hauptschule eine Informationsveranstaltung zur B-31-West statt. Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Bürgermeister Volker Kieber informiert an diesem Abend über die Planung zum 2. Abschnitt der B-31-West von Gottenheim nach Breisach. Auch der kürzlich gegründete Verein „Gottenheimer Bürgerinitiative GO WEST B31“ wird mit einem Infostand vor Ort sein und über die Ziele des Vereins informieren. Wer noch nicht Mitglied ist, kann das am Montagabend werden.

Am 15. März hat die Offenlage der Planunterlagen für den 2. Bauabschnitt begonnen. Noch bis 12. April liegen in den Rathäusern der betroffenen Gemeinden die Pläne für diesen Bauabschnitt aus und können von den Bürgern eingesehen werden. Bis zum 2. Mai können Ein-

wendungen zur Planung im Rathaus oder beim Regierungspräsidium abgegeben werden. Alle Bürger sind aufgefordert sich zu informieren und ihre Interessen zu vertreten. Am Montagabend wird Bürgermeister Kieber eine umfassende Darstellung der Straßenplanung geben und auch auf die vom Regierungspräsidium beauftragte Verkehrsprognose Bezug nehmen.

In seinem Statement auf der öffentlichen Infoveranstaltung des Regierungspräsidiums in Ihringen hat Bürgermeister Kieber die Änderungswünsche der Gemeinde formuliert. Die Planer im Regierungspräsidium haben bereits signalisiert die Wünsche der Gemeinde zu prüfen und wo möglich in die Planung einfließen zu lassen.

Viele Gottenheimer Bürgerinnen und Bürger teilen aber Bürgermeister Kie-

bers Sorge, dass sich der Weiterbau der Bundesstraße bis Breisach verzögern könnte. Der 1. Abschnitt endet bekanntlich am Anschluss Bötzingen auf Gottenheimer Gemarkung. Der jetzt gegründete Verein „Gottenheimer Bürgerinitiative GO WEST B31“ fordert deshalb den zügigen Weiterbau der B-31 bis Breisach und hofft dabei auf große Unterstützung der Gottenheimer. Die Bürgerinitiative versteht sich als unabhängiger Zusammenschluss von Bürgern mit dem Ziel, die entstehenden Verkehrs- und Umweltprobleme in Gottenheim zu minimieren. Aufgabe und Zweckbestimmung des Vereins ist die Vermeidung entstehender Verkehrsprobleme in Gottenheim durch die B31 West und die damit verbundene Immissions- und Gesundheitsbelastung sowie die entstehende Verkehrsgefährdung der Gottenheimer Bürger.

Neue Gemeindebroschüre in Planung - Gottenheim feilt an seinem Image

Information und Imageförderung sind die wichtigsten Aspekte einer Gemeindebroschüre. In Gottenheim fehlt dieses Instrument: Eine Broschüre, die die Gemeinde mit ihren wichtigsten Institutionen, Vereinen, Betrieben und touristischen Besonderheiten vorstellt existiert zwar, sie ist aber veraltet und vergriffen. Zeit für eine Neue, regte Bürgermeister Volker Kieber an und der Gewerbeverein Gottenheim (GVG) nahm die Idee auf und begleitet und unterstützt das Projekt. Jetzt stellten Jörg Armbruster vom AK Verlag und Ulrich Neubauer von der Werbeagentur Neubauer aus Neustein einen ersten Entwurf der Got-

tenheimer Imagebroschüre im Rahmen der Mitgliederversammlung des GVG den Gewerbetreibenden vor.

Die Gemeindebroschüre ist zum einen für die Bürgerinnen und Bürger gedacht, die sich über alle wichtigen Institutionen wie Verwaltung, Gemeinderat, Kirchen, Schule, Kindergarten, Vereine sowie die Angebote der Einzelhändler und Betriebe informieren können. Als Service sind Adressen, Telefonnummern und E-Mail-Adressen aufgeführt. Darüber hinaus denkt der Bürgermeister aber auch an Besucher, Touristen, Gewerbetreibende und andere an der Gemeinde

Interessierte. Die Broschüre ist deshalb auch ein wichtiger Baustein im Konzept zur Tourismus- und Gewerbeförderung der Gemeinde. Finanziert werden soll das Projekt maßgeblich durch die Werbeanzeigen der Gottenheimer Betriebe. Die Anzeige kostet für einen Betrieb mindestens 200 Euro (Zum Vergleich: eine Seite in den Gelben Seiten kommt auf 800 Euro). Denkbar sind auch mehrspaltige Lösungen oder ganzseitige Unternehmenspräsentationen in einheitlichem Design. Auch der Gemeinderat steht hinter dem Projekt und bewilligte deshalb 2.500 Euro für die Ausarbeitung der Broschüre.



Der vorgestellte Entwurf besticht durch ein Konzept, das sich von den üblichen Gemeindebroschüren der Region abhebt und durch besondere Ideen überzeugt. So ist geplant den informativen redaktionellen Teil nicht mit Anzeigen zu bestücken. Hier setzen der AK Verlag aus Gottenheim, dessen Inhaber Jörg Armbruster Mitglied im Gewerbeverein ist, und die Agentur Neubauer auf die visuellen Möglichkeiten der Gestaltung. Das Querformat überzeugt durch Panoramabilder, die die landschaftliche Schönheit der Tuniberggemeinde hervorheben. Die Anzeigen und Präsentationen der Gewerbetreibenden sollen nach Branchen sortiert (Handel, Landwirtschaft, Weinbau, Dienstleistungen usw.) und gebündelt im zweiten Teil der Broschüre erscheinen.

„Diese Gliederung ist nicht nur gestalterisch schöner, sondern auch übersichtli-

cher“, ist Bürgermeister Volker Kieber überzeugt. Überzeugend findet der Bürgermeister auch die Besonderheiten der Broschüre wie zum Beispiel Rabattkarten für die örtlichen Betriebe, Postkarten zum Heraustrennen oder ein Ratespiel, in dem Kinder und auch Erwachsene die Gemeinde besser kennen lernen können. Wichtige Informationen werden darüber hinaus auf Einschubblättern zum Herausnehmen gesammelt, am Ende der Broschüre ist ein Schieber mit zum Beispiel Radwanderkarten oder Imageprospekten der örtlichen Betriebe geplant. „So können unsere Unternehmen die gestalterisch ausgezeichnet gemachte Gemeindebroschüre als Imagewerbung für ihren eigenen Betrieb nutzen.“

Der Gewerbeverein Gottenheim hat sich dem Projekt Gemeindebroschüre

angenommen und wird sich gemeinsam mit den örtlichen Betrieben an der Ausarbeitung der Details beteiligen. „Dieses Konzept hebt sich von den üblichen Gemeindebroschüren ab. Die Broschüre wird durch pfiffige Ideen (Gutscheine mit Verlosung eines attraktiven Preises, Aufkleber, Einlegetasche für weitere Flyer) ein überzeugendes Marketing-Instrument“, erläutert der Vorsitzende des Gewerbevereins, Dr. Theodor Wanner. Dadurch bestehe ein Anreiz, die Broschüre öfters in die Hand zu nehmen. Das Konzept biete der Gemeinde und den Gottenheimer Betrieben eine ideale Gelegenheit sich in einer Weise mit Bildern und Texten zu präsentieren, die sich von der üblichen Anzeigengestaltung wesentlich unterscheiden und neue Zielgruppen erschließen.

A AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Entwässerungsverband Moos

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2006

Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald hat mit Verfügung vom 13.03.2006 die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung am 06.03.2006 beschlossenen Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2006 bestätigt.

Die Haushaltssatzung, die hiermit gemäß § 81 Abs. 4 der Gemeindeordnung öffentlich bekannt gemacht wird, ist nachstehend in diesem Nachrichtenblatt abgedruckt.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan liegen in der Zeit

vom 03. April bis 11. April 2006 (einschließlich)

in den Rathäusern der Mitgliedsgemeinden Gottenheim - Zimmer 8 - und Umkirch - Zimmer 21 - während den üblichen Dienststunden öffentlich aus. Einwohner, Abgabepflichtige und sonstige interessierte Personen haben während dieser Zeit Gelegenheit, Einsicht zu nehmen.

Walter Laub, Verbandsvorsitzender

Entwässerungsverband "MOOS" Haushaltssatzung für das Rechnungsjahr 2006

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBL. S. 581) und § 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit vom 16.09.1974 (GBL. S. 409) in der jeweils gültigen Fassung, hat die Verbandsversammlung am 06.03.2006 folgenden Haushalt beschlossen:

§ 1

Haushaltsjahr 2006

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je

	296.053,00 Euro
1. Davon im Verwaltungshaushalt	258.045,00 Euro
2. Davon im Vermögenshaushalt	38.008,00 Euro
3. Dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen	0 Euro
4. Dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung von	0 Euro

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

200.000,00 Euro

§ 3

Die Verbandsumlage wird wie folgt festgesetzt:

Gemeinde Gottenheim	118.070,67 Euro
Gemeinde Umkirch	50.636,33 Euro

79224 Umkirch, den 06.03.2006

Wasser-/Abwasser- Abschlagszahlung für das 1. Quartal 2006

Wir erinnern an die Fälligkeit der 1. Abschlagszahlung der Wasser- und Abwassergebühren 2006 am

30.03.2006.

Rechnungsamt/Gemeindekasse

Abtrieb der Wanderschafherden von den Winterweiden im Frühjahr 2006

hier: zweite Verlängerung

Erlass des Regierungspräsidiums Freiburg vom 15.03.2006, Az.: 35-9112.55

Gestützt auf § 2 Abs. 1 der Polizeiverordnung des Regierungspräsidiums Freiburg zur Regelung des Abtriebs der Wanderschafherden von den Winterweiden aus dem Ober- und Hochrheintal sowie den Seitentälern und dem Bodenseeraum vom 14.02.1985 (GBL. S. 38) wird der Termin für den Abtrieb der Wanderschafherden aufgrund der anhaltenden ungünstigen Witterungsbedingungen nochmals verlängert und auf den

15. April 2006

festgelegt. Zu diesem Termin müssen die Herden die klimatisch günstigen Gebiete der Rheinebene und deren Seitentäler sowie das Bodenseegebiet verlassen und die Hochlagen erreicht haben. Die Wanderung muss bis spätestens zum 15. Mai 2006 im Zielgebiet abgeschlossen sein.

Wir bitten, die Bürgermeisterämter hiervon zu unterrichten und die ortsübliche Bekanntmachung zu veranlassen.



Bei der Ausstellung der Triebgenehmigungen ist § 14 Abs. 2 Ziff. 1 der Viehverkehrsverordnung vom 24.03.2003 (BGBl. 1, S. 381) in der derzeit gültigen Fassung zu beachten.

Die Wanderschäfer müssen ein amtstierärztliches Zeugnis vorlegen, aus dem hervorgeht, dass die Herden seuchenfrei und unverdächtig sind. Für das Treiben der Herden auf die Sommerweiden ist der kürzeste Weg zu wählen.

gez. Dr. Koch

Hinweis zur Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln

Pflanzenschutzmittel dürfen nach § 6 Abs. 2 Pflanzenschutzgesetz (PflSchG) nur auf Freilandflächen ausgebracht werden, die landwirtschaftlich, gärtnerisch oder forstwirtschaftlich genutzt werden.

Verboten ist der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln auf

- Feldrainen, Böschungen,
- Straßen mit Rändern und Bürgersteige,
- Wege und Plätze (auch mit Verbundsteinpflaster oder Platten),

- Zufahrten zu Häusern und Garagen,
- Terrassen, Hof- und Betriebsflächen,
- Brachen und sonstige nicht bewirtschaftete Flächen
- und oberirdische Gewässer mit Ufer- und Randzonen.

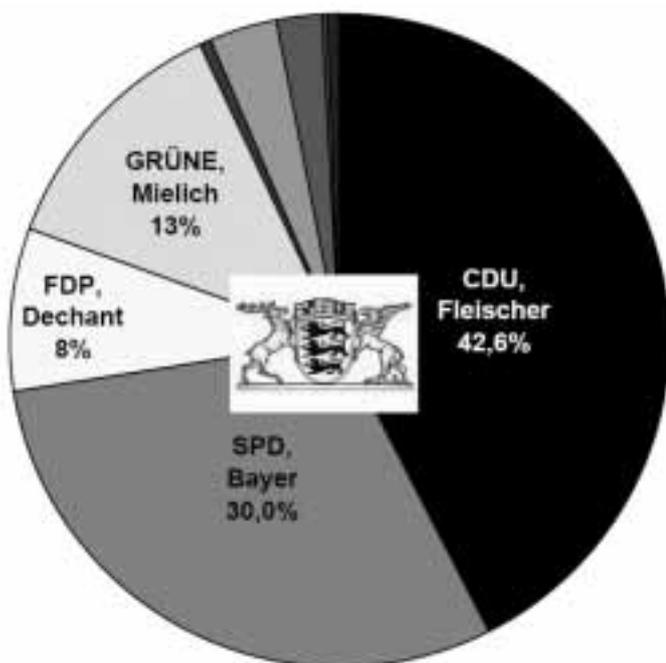
Nach § 6 Abs. 3 Pflanzenschutzgesetz kann die zuständige Behörde (LRA/Fachbereich Landwirtschaft) Ausnahmen von Absatz 2 genehmigen, wenn der angestrebte Zweck "vordringlich" ist und dadurch Gefahren für die Bevölkerung oder für erhebliche Sachwerte abgewendet werden sollen.



DAS RATHAUS INFORMIERT

Landtagswahl am 26.03.2006 in Gottenheim

Das vorläufige Ergebnis der Landtagswahl stellt sich für unsere Gemeinde wie folgt dar:



A	Wahlberechtigte	1.884	100,00 %
B	Wähler insgesamt	1.025	54,41 %
C	Ungültige Stimmen	20	
D	Gültige Stimmen	1.005	

davon für:

1	CDU, Fleischer	428	42,59 %
2	SPD, Bayer	302	30,05 %
3	FDP, Dechant	79	7,86 %
4	GRÜNE, Mielich	126	12,54 %
6	ADM, Jakisch-Pfister	7	0,70 %
8	WASG, Duelli	32	3,18 %
12	REP, Pruehl	22	2,19 %
13	TIER, Adolph	4	0,40 %
15	ÖDP, Stocker	5	0,50 %
16	PBC, Widenmeyer	0	0,00 %
			100,00 %

Wichtig - Rückgabe Lohnsteuerkarten 2005

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

bitte geben Sie Ihre Lohnsteuerkarte 2005 und - sofern noch vorhanden - auch für das Jahr 2004 zurück, wenn

- Sie diese nicht für den Lohnsteuerjahresausgleich oder die Einkommenssteuererklärung benötigen.
- Ihre Lohnsteuerkarte - aus welchen Gründen auch immer - im Jahr 2005 bzw. 2004 ohne Eintragung geblieben ist.

- Sie nur zeitweilig oder kurzfristig beschäftigt waren und keine Lohnsteuer zu zahlen hatten.

Die Lohnsteuerkarten/-belege sind ein wichtiger Faktor zur Ermittlung des Verteilerschlüssels, nach dem jede Gemeinde den ihr zustehenden Anteil an der Lohn- und Einkommensteuer erhält.

Jede fehlende Lohnsteuerkarte mindert somit die Steuereinnahmen der betreffenden Wohnsitzgemeinde.

Siefern Sie von Ihrem Arbeitgeber einen Nachweis über die elektronische Über-

mittlung Ihrer Steuerdaten an das zuständige Finanzamt erhalten haben, liegt Ihnen normalerweise **keine** Lohnsteuerkarte vor.

Sollten Sie hierzu noch Fragen haben, können Sie sich gerne an Frau Stork, Meldeamt, Telefon 98 11-12, wenden oder eine e-mail senden an: meldeamt@gottenheim.de.





Bald ist Urlaubszeit

Kurz vor der Urlaubs- bzw. Reisezeit ist es notwendig, einen Blick in die Ausweispapiere zu werfen.

Ist Ihr Reisepass bzw. Personalausweis noch gültig?

Für die Beantragung eines neuen Passes oder Ausweises muss jeder selbst im **Rathaus, Bürgerbüro bei Frau Stork**, vorbeikommen. Ebenfalls wird ein aktuelles Lichtbild benötigt, die Geburts- oder Heiratsurkunde und den abgelaufenen Pass oder Ausweis. **Die Bearbeitungszeit beträgt derzeit 3 bis 4 Wochen.** Der neue **biometrische Reisepass** kostet **59,00 Euro** - für Antragsteller unter 26 Jahren **37,50 Euro**. Der **Personalausweis** kostet **8,00 Euro** - der erste Ausweis zwischen 16 und 21 Jahren ist gebührenfrei. Ein **Kinderreisepass** kann innerhalb von zwei Tagen ausgestellt werden und kostet **13,00 Euro**. Es wird ein aktuelles Lichtbild und die Geburtsurkunde benötigt. Bei Kindergarten- und Schulkindern wird auch eine Unterschrift verlangt.

Wir bitten Sie, die Gültigkeit Ihrer vorhandenen Pässe und Ausweise zu überprüfen

und neue Ausweispapiere frühzeitig zu beantragen, da eine Verlängerung der alten Ausweise und Pässe nicht möglich ist. Für Kurzfristige kann auch jeweils ein **vorläufiger Ausweis** sofort mit einer Gebühr von **8,00 Euro** oder ein **vorläufiger Reisepass** für **26,00 Euro** bzw. ein **Express-Reisepass** innerhalb 3 Tage ausgestellt werden. Die aktuellen Einreisebestimmungen für alle Länder dieser Welt erfahren Sie unter **www.auswaertigesamt.de**.

Bürgermeisteramt

Wettbewerb "Dienstleister des Jahres 2006"

Das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg schreibt zum vierten Mal den Wettbewerb Dienstleister des Jahres aus. Ausgelobt werden die drei Sparten "vorbildliche Kundenfreundlichkeit", "beispielhafte Entwicklung, Umsetzung und Verbreitung einer Dienstleistungsidee" und "herausragende Dienstleistungsnetzwerke und -kooperationen". Bewerben können sich Dienstleistungsunternehmen, Dienstleisterinnen und

Dienstleister, Selbstständige der Freien Berufe, dienstleistungsorientierte Unternehmen des Handwerks sowie Dienstleistungsnetzwerke und -kooperationen mit Sitz oder Niederlassung in Baden-Württemberg. Mit dem Dienstleister-Wettbewerb sollen die erheblichen Innovations-, Wachstums- und Beschäftigungspotenziale in der Dienstleistungswirtschaft deutlich gemacht und zu deren stärkerer Nutzung beigetragen werden. Einsendeschluss für Bewerbungen ist der **24. April 2006**. Die Preisverleihung findet im Rahmen des "Dienstleistungsforums" am 28. September 2006 im Haus der Wirtschaft in Stuttgart statt. Die Gewinner werden mit einem Preisgeld von jeweils 10.000 Euro ausgezeichnet, die sechs weiteren Finalteilnehmer erhalten Anerkennungspreise von je 1.500 Euro.

Informationen und Bewerbungsunterlagen sind unter www.dienstleistungsoffensive.de verfügbar. Beim letzten Dienstleistungswettbewerb wurden mit der GEWERK GmbH aus Gundelfingen und den Helios-Kliniken Breisgau-Hochschwarzwald aus Müllheim gleich zwei Unternehmen als Sieger ausgezeichnet.



ABFALLENTSORGUNG



Abfallwirtschaft (ALB) Landkreis Breisgau- Hochschwarzwald

Müll in der Landschaft

Wie uns die Gemeindeverwaltung mitteilt, findet sich in Gottenheim in letzter Zeit verstärkt Hausmüll und Geschäftsmüll in öffentlichen Abfallkörben, privaten Gärten aber auch in Feld und Flur.

Dies ist nicht nur ein äußerst unschöner Anblick. Je nachdem um welche Abfälle es sich handelt, kann auch eine Gefahr für die Umwelt entstehen. In jedem Fall ist es aber eine finanzielle Belastung aller Gebührenzahler, denn "wilder Müll", wie er genannt wird, muss auf Kosten der Allgemeinheit eingesammelt und entsorgt werden.

Solche Verstöße gegen das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße von bis zu 2.500 Euro geahndet werden. Handelt es sich um umweltgefährdende Stoffe, wird eine Ermittlung durch die Staatsanwaltschaft eingeleitet.

Deshalb unser Appell:

Bitte nutzen Sie die von der Abfallwirtschaft bereitgestellten Restmülltonnen. Wenn Sie einmal mehr Abfall haben als in die Tonne passt, können Sie für 3 Euro pro Stück zusätzliche 70 Liter Abfallsäcke bei der Bäckerei Fenchel kaufen.

Größere Abfälle, z.B. Möbelteile, können über die Sperrmüll-Abrufkarte zur Abholung angemeldet werden. Jeder Gebührenzahler erhält zwei Karten pro Jahr.

Die Recyclinghöfe des Landkreises z.B. in Bötzingen, Umkirch oder March nehmen eine ganze Palette an Wertstoffen (Kartonagen/Papier, Glas, Metallschrott, Kork, Elektrogeräte) an. Auch Kühlgeräte und Ölradiatoren werden ab 24.03.2006 an den Recyclinghöfen Bötzingen und March (nicht in Umkirch) kostenfrei angenommen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung, Telefon **0180/2 25 46 48**. Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage **www.breisgau-hochschwarzwald.de**.



Freiwillige Feuerwehr Gottenheim

Morgen, am **Samstag, 01. April 2006**, findet um **15.30 Uhr** eine Alarmübung der Freiwilligen Feuerwehr statt. Zu diesem Anlass wird auch die Sirene heruntergehen.

Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis.

Hubert Maurer
Kommandant



Jugendfeuerwehr Gottenheim

Die nächste Probe findet am **Montag, 03.04.2006 um 17.30 Uhr** statt! Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer
*Dominik Zimmermann, Jens Braun,
Sebastian Schätzle, Simon Hess*

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.

Herausgeber:

Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Kieber;

für den Inseratenteil:

Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck:

Primo-Verlagsdruck, Postfach 2227,
78328 Stockach-Hindelswangen,

Tel. 07771/9317-0,

Telefax: 07771/9317-40,

e-mail: info@primo-stockach.de,

Homepage: www.primo-stockach.de



DIE KIRCHEN INFORMIEREN



**Kath. Pfarrgemeinde
St. Stephan
Gottenheim**

**Pfarrbüro Kirchstraße 10
79288 Gottenheim**
Tel.: 07665/9 47 68-10
Fax: 07665/9 47 68-19
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag: 15.00 bis 18.00 Uhr

Gottesdienste und Termine in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 31.03.2006

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

14.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Trauung des Brautpaares Martina Astrid
Kirchner und Heiko Paul Marek

Samstag, 01.04.2006 - Vorabend zum Misereorsonntag

18.00 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:**
Wort-Gottes-Feier

19.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier zum Misereorsonntag
mitgestaltet von den Steyler Missions-
schwestern

Sonntag, 02.04.2006 - Misereorsonntag

9.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eu-
charistiefeier als Familiengottesdienst
mitgestaltet vom Kindergarten

10.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eu-
charistiefeier zum Misereorsonntag mit-
gestaltet von den Steyler Missions-
schwestern - 2. Seelenamt für Rosa Hess
18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Ro-
senkranz

19.00 Uhr **Bötzingen Haus Iñigo:**
Dia-Vortrag zum Misereorsonntag ges-
taltet von den Steyler Missionsschwestern

Montag, 03.04.2006

16 - 18 Uhr **Gottenheim Kindergarten:**
Pfarrbücherei ist geöffnet

Dienstag, 04.04.2006

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

10.00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Got-
tesdienst des Kindergartens

19.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eu-
charistiefeier

20.00 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:**
"Six-Pack" - Fasten ein Mal anders mit
dem Film "Knocking on heaven's door"

Mittwoch, 05.04.2006

10 - 12 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:**
Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

18.00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:**
Beichtgelegenheit

19.00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eu-
charistiefeier

Jahrtagsstiftung für Gertrud Keller

Donnerstag, 06.04.2006

18.00 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Anbe-
tung

18.30 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Rosen-
kranz

19.00 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Eucha-
ristiefeier

20.00 Uhr **Bötzingen ev. Gemeindeaal:**
Ökum. Jugendtreff "Creativabend"

Freitag, 07.04.2006

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier, anschl. Beichtgelegen-
heit in der Sakristei

19.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:**
Taizé-Gebet

Samstag, 08.04.2006

18.00 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:**
Palmweihe und Wort-Gottes-Feier

20.00 Uhr **Bötzingen Ev. Kirche:** Ju-
gendkreuzweg; Konzert mit Clemens Bitt-
linger

Sonntag, 09.04.2006 - Palmsonntag

10.30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:**
Palmweihe im Haus Iñigo anschl.

Prozession zur Kirche und Eucharistiefeier

10.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:**
Palmweihe und Eucharistiefeier

10.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Palmweihe im Pfarrhof, anschl.

Prozession zur Kirche und Eucharistiefeier

18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Ro-
senkranz

Pfarrgemeinderat der Seelsorgeeinheit Gottenheim

Am Dienstag, 21.03.2006, traf sich der
Pfarrgemeinderat im Pfarrzentrum Um-
kirch zur 2. Sitzung. Die Tagesordnung
war umfangreich. Hauptpunkte waren das
neue Logo der SEGO, die Gründung von
Ortsausschüssen, die bisherige Arbeit
von Liturgie-, Jugend- und Caritasaus-
schuss und die im November 2006 ge-
plante Glaubenswoche.

Nach intensiver, engagierter Diskussion
gingen die Entwürfe zum Logo zur Überar-
beitung an den Designer zurück. Die
Gründung von Ortsausschüssen in Böt-
zingen/Eichstetten, Gottenheim und Um-
kirch wurden beschlossen.

Harald Gerwien

Stv. PGR-Vorsitzender

Six-Pack

Ist ein Angebot für **Jugendliche und Jung
gebliebene** in der Zeit zwischen Ascher-
mittwoch und Ostern. Am **Dienstag,
04.04.06, um 20.00 Uhr**, treffen wir uns im
Gemeindehaus St. Stephan Gottenheim,
um den Film "Knocking on heaven's door"
gemeinsam anzusehen und über den wir
ins Gespräch kommen wollen.

Ich freue mich auch euch

Artur Wagner, Pfarrer

Palmzweige von GoUmBoEi

Am Palmsonntag, 09.04.06, werden in al-
len 4 Gemeinden (in Eichstetten am Vor-

abend zum Palmsonntag) Palmzweige
von den Ministranten auf Spendenbasis
verteilt. Diese werden vom GoUm-
BoEi-Team und fleißigen Helfern gestaltet
und gebastelt. Wir danken im Voraus
schon für alle Spenden, die der GoUm-
BoEi-Kasse und damit der Jugendarbeit
unserer Seelsorgeeinheit zugute kommen
(speziell unserer geplanten Kon-
stanz-Fahrt und der Romwallfahrt).

Das GoUmBoEi-Team

Einladung zur Gebetsnachtsstunde von GoUmBoEi

Wo ist Gott?

Diese Frage haben sich bestimmt viele
von Ihnen schon gestellt, wenn man das
viele Schlechte anschaut, das es auf der
Welt gibt. Natürlich können auch wir keine
Antwort darauf geben, aber wir wollen uns
einmal näher damit beschäftigen - mit
Texten, Musik, Bildern ...

Wo ist Gott?

Diese Frage ist ja gerade in der Karwoche
besonders aktuell und wir möchten Sie
einladen, mit uns dieser Frage nachzuge-
hen.

Wo ist Gott?

In der Nacht von Gründonnerstag auf Kar-
freitag wird in unserer Seelsorgeeinheit -
in der Kirche in Umkirch - eine Gebets-
nacht veranstaltet, in der verschiedene
Gruppierungen jeweils eine Stunde ge-
stalten. Das GoUmBoEi-Team ist von 23
Uhr bis 24 Uhr an der Reihe und lädt alle
ganz herzlich ein mit dabei zu sein!

Das GoUmBoEi-Team

Vorstellung unserer Erstkommunion- kinder

In unserer Pfarrkirche St. Stephan, Got-
tenheim feiern wir am **Sonntag, den 7.
Mai 2006 um 10.30 Uhr** Erstkommunion.
Die Vorbereitung und der Gottesdienst
stehen unter dem Motto "Wenn jeder gibt,
was er hat, dann werden alle satt". 15 Kin-
der sind erstmals zum "Tisch des Herrn"
eingeladen:

Abele, Johannes Andreas
Drewenskus, Sandra
Gliewe, Pascal
Helbling, Nicklas
Hess, Lena

Rees, Ann-Kathrin
Rösch, Laurien Rebekka
Rothacker, Lene Clara
Saier, Anna Sarah
Schittenhelm, Jan Thomas
Siegel, Clara
Spindler, Lisa Marie
Wiloth, Jana Verena
Wiloth, Philipp Christof
Winter, Ana Sofie

Wir wünschen allen Kommunionkindern
und ihren Familien eine frohe und geseg-
nete Zeit der Vorbereitung auf ihr Glau-
bensfest. Besonders danken wir den
Tischmüttern Frau Wiloth, Frau Schitten-



helm, Frau Helbling, Frau Spindler und Frau Drewenskus sowie Frau Maïke Kranich für ihren Einsatz und die liebevolle Begleitung der Kinder.

Sprechzeiten:

Pfarrbüro:

Dienstag und Donnerstag:

9.00 bis 12.00 Uhr

Freitag: 15.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 07665/9 47 68-10

Telefax: 07665/9 47 68-19

e-mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Artur Wagner im Pfarrbüro

Gottenheim

nach Vereinbarung

Telefon: 07665/9 47 68-11

Fax: 07665/9 47 68-19

e-mail: artur.wagner@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon: 07665/9 47 68-32

Fax: 07665/9 47 68-39

e-mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Telefon: 07665/9 47 68-12

Fax: 07665/9 47 68-19

e-mail: hans.baulig@se-go.de



Evangelische Kirchennachrichten

Am Sonntag Judica, dem 02. April 2006, feiern wir das Fest der Goldenen Konfirmation im Rahmen des Abendmahlsgottesdienstes um 9.45 Uhr in der Evangelischen Kirche unter Mitwirkung des Evangelischen Kirchenchores und des Musikvereins.

9.45 Uhr Kindergottesdienst. Der Kindergottesdienst beginnt in der Kirche.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Matthäus 20,28

Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.

Montag, 03.04.2006

20.00 Uhr Probe Kirchenchor

Sängerinnen und Sänger gesucht !!!

Am 2. Juli 2006 veranstaltet der Kirchenchor ein Sommerkonzert unter dem Motto "Lobsinget Gott, dem Herrn". Einstudiert

werden u.a. zwei Kantaten: "Cantate Domino" von Dietrich Buxtehude sowie die kleine Choralkantate "Wunderbarer König" von dem schwäbischen Komponisten Helmut Bornefeld, der in diesem Jahr 100 Jahre alt geworden wäre. Auch Musik von W.A. Mozart, dessen 250. Geburtstag ja in diesem Jahr groß begangen wird, wird von Chor und Orgel erklingen. Abgerundet wird das Konzert mit weiteren Werken für Orgel solo und für Sopran und Orgel. Zu diesem Konzert laden wir neue Sängerrinnen und Sänger zum Mitsingen ein. Es ist möglich, nur bei diesem Konzert mitzumachen.

Wir beginnen mit dem Proben am Montag, 3. April 2006, um 20 Uhr.

Dienstag, 04.04.2006

20.00 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 05.04.2006

9.30 Uhr Spielgruppe

15.15 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe I

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe II

17.00 Uhr Mädchenjungschar

Donnerstag, 06.04.2006

17.30 Uhr Bubenjungschar

20.00 Uhr Ökumenischer Treff für Jugendliche, Thema: "Creativabend"

20.00 Uhr Bibel- und Gesprächskreis: Wir treffen uns in der Kirche zur Passionsandacht

20.00 Uhr Passionsandacht

20.30 Uhr Sitzung des Evangelischen Kirchengemeinderates in der Bibliothek

Freitag, 07.04.2006

15.00 - 17.30 Uhr Flötengruppe Anfänger und Fortgeschrittene

16.30 - 17.30 Uhr Flötenchor

Am heutigen Freitag, dem 31.03., trifft sich die Gruppe, die das diesjährige Osterfrühstück vorbereitet, um 17.00 Uhr zur Vorbesprechung im Evangelischen Gemeindefaal.

Jubi-Treff

Am 07. April fällt unser Jubi-Treff aus, dafür haben wir für euch zwei sehr interessante Termine:

Samstag, 08. April 2006: Herzliche Einladung zum Jugendkonzert mit Clemens Bittlinger in der Evangelischen Kirche zu Bötzingen.

Sonntag, 09. April 2006 (18.20 - ca. 21.45 Uhr) SOS in concert.

Herzliche Einladung zum SOS Jugendgottesdienst und anschließendem Konzert.

Wir treffen uns um 18.20 Uhr vor der Ev. Kirche.

Passionsandachten 2006

Die letzte Passionsandacht findet am Donnerstag, dem 6. April 2006, um 20.00 Uhr, in der Evangelischen Kirche zu Bötzingen statt.

Konzert in der Evangelischen Kirche mit dem Liedermacher Clemens Bittlinger:



Samstag, 8. April 2006, 20.00 Uhr

Evangelische Kirche Bötzingen
Eintritt 5,- Euro

Öffnungszeiten des Pfarramts
(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):
Tel. 07663/12 38

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr

Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr und

14.30 - 17.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-Mail: ekiboetz@t-online.de

Pfarrer Rüdiger Schulze,

Hofstraße 13b, 79268 Bötzingen,
Telefon: 07663/91 24 99

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden.

Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt



DIE SCHULE INFORMIERT

Liebe Eltern!

Die diesjährige Schulanmeldung findet am **Mittwoch, den 5. April 2006 von 8.00 Uhr - 10.20 Uhr** und am **Donnerstag, den 6. April 2006 von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr** im Büro der Grund-

und Hauptschule Gottenheim (OG) statt.

Bitte bringen Sie bei der Anmeldung die Geburtsurkunde Ihres Kindes, Ihren Personalausweis und das U 9 Heft mit.

Damit ich die zukünftigen Schülerinnen und Schüler kennen lernen kann, wäre es schön, wenn Ihr Kind bei der Schulanmeldung mit dabei wäre.

J. Rempe, Schulleiterin
Grund- und Hauptschule Gottenheim



Neue Telefonnummer

Die Grund- und Hauptschule hat eine neue Telefonnummer.

Sie erreichen uns während der Schulzeit unter der Nr. 9 47 10 28. Per Fax können sie uns eine Mitteilung unter der Nr. 98 11-31 senden oder auf unsere e-mail-Adresse GHS-Gottenheim@t-online.de. Auch die Kernzeitenbetreuung hat nun eine eigene Telefonnummer. Frau Hunn

und Frau Herrmann erreichen Sie unter der Nr. 9 47 10 78.

Weitere Auskünfte gibt's auch im Rathaus unter der Nr. 98 11-10.

Für die Zukunft sind diese Telefonnummern immer auf der letzten Seite des Nachrichtenblattes abgedruckt.

*Grund- und Hauptschule /
Bürgermeisteramt*



DIE ÖRTLICHEN BETRIEBE INFORMIEREN



DER GEWERBEVEREIN GOTTENHEIM INFORMIERT

Der aktive Gewerbeverein Gottenheim hat viel vor

Der Gewerbeverein Gottenheim ist kaum ein Jahr alt, kann aber schon auf eine Reihe erfolgreicher Aktionen zurückblicken. In Zukunft will sich der aktive Verein weiterhin in und für die Gemeinde und seine Gewerbetreibenden engagieren. Einige neue Projekte sind in Arbeit oder geplant. Auf der Mitgliederversammlung des Gewerbevereins Gottenheim (GVG) am Freitag, 17. März 2006 blickte der Erste Vorsitzende Dr. Theodor Wanner auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurück. Anschließend wurde eine neue Beitragsordnung beschlossen, das Projekt einer Gemeindebroschüre, das der Gewerbeverein unterstützt, wurde vorgestellt (siehe den Bericht in diesem Gemeindeblatt) und die Ergebnisse einer Umfrage unter den Mitgliedern des GVG erläutert. Die Mitglieder beschlossen nach intensiver Diskussion, die Organisation einer Gewerbebeschau im Jahr 2007.

Zur ersten Mitgliederversammlung des GVG seit der Gründung im vergangenen Jahr waren 33 stimmberechtigte Vereinsmitglieder gekommen. Auch Bürgermeister Volker Kieber und einige Gemeinderäte nutzten die Gelegenheit sich über die Aktivitäten und Pläne des Gewerbevereins zu informieren.

In seinem ausführlichen Bericht sprach der Erste Vorsitzende Dr. Wanner über die Gründung des Gewerbevereins, seine Ziele und die erfreuliche Entwicklung des Mitgliederstandes von 53 Gründungsmitgliedern zu 72 Mitgliedern im Januar 2006. Inzwischen präsentiert sich der GVG in der Öffentlichkeit durch ein eigenes Logo, entworfen vom Vereinsmitglied Gerhard Birkhofer, und auf einer Internetseite (www.gewerbeverein-gottenheim.de), die von Jan Kurrus aufgebaut wurde. Auch im Gemeindeblatt ist der Gewerbeverein Woche für Woche mit aktuellen Informationen präsent. Dr. Wanner wies die Mitglieder darauf hin, dass sie unter der Rubrik „Der Gewerbeverein Gottenheim informiert“ im Gemeindeblatt Aktuelles über ihren Betrieb veröffentlichen können, etwa bei Jubiläen oder besonderen Aktionen. Interessierte

Betriebe könnten Kontakt mit Lioba Himmelsbach vom Vorstand des GVG aufnehmen, die die Weiterleitung an den Primo-Verlag übernimmt.

Der Vorsitzende berichtete über die Bildung einer Fachgruppe Einzelhandel unter Federführung von Heinrich Blum und die zahlreichen im vergangenen Jahr durchgeführten Veranstaltungen des GVG (Übergabe des Bürgermobils an die Gemeinde, Besuche der Bundestagsabgeordneten Dr. Conny Mayer (CDU), Gernot Erler (SPD) und Kerstin Andreae (Die Grünen). Weitere Angebote für die Mitglieder des Gewerbevereins waren im vergangenen Jahr ein Vortrag zum Thema Arbeitssicherheit sowie die Besichtigung des Säge- und Palettenwerkes Meier. Auch beim ersten Gottenheimer Weihnachtsmarkt am 11. Dezember war der GVG aktiv dabei: Die Geschenk-Gutscheine wurden vorgestellt und verkauft und der Nikolaus des Gewerbevereins (Vorstandsmitglied Alfons Hertweck) beschenkte die Kinder mit kleinen Geschenken und Mini-Geschenkgutscheinen. Die Gutschein-Aktion wertet die Vorstandsrüge als großen Erfolg, bei 22 Betrieben in der Gemeinde können die Gutscheine inzwischen eingelöst werden. Bis Ende Februar wurden circa 54 Gutscheine im Wert von 1.600 Euro verkauft.

Vereinsrechner Georg Selinger berichtete über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins und das Gesamtguthaben. Kassenprüfer Oliver Schmitt von der Volksbank Breisgau-Süd bescheinigte Selinger eine präzise, saubere und klare Buchführung. Es gab keinerlei Beanstandungen. Auf Antrag von Oliver Schmitt wurde der Gesamtvorstand von den anwesenden Mitgliedern einstimmig entlastet.

Auf der Tagesordnung der Mitgliederversammlung stand auch der Beschluss über eine neue Beitragsordnung. Der Mitgliedsbeitrag wird weiterhin 50 Euro im Jahr betragen. Die Mitgliedsbeiträge finanzieren die laufenden Kosten des Vereins und kleinere Veranstaltungen. Bei größeren Veranstaltungen, besonderen Werbemaßnahmen oder Vorträgen wird darüber hinaus gemäß der Satzung des

GVG eine allgemeine Umlage erhoben. Bei Aktionen und Ausgaben, die besonderen Charakter haben (z. B. Gewerbebeschau, Broschüre, Beschilderung), kann eine besondere Umlage von denjenigen Mitgliedern erhoben werden, die sich an diesen Aktionen beteiligen.

Auch in diesem Jahr wird sich der GVG aktiv um seine Mitglieder kümmern und interessante Veranstaltungen anbieten. So steht im April das Thema Brandschutz in Gewerbebetrieben auf dem Programm, am 10. Mai wird über Marketing für Mittelstand und Kleinbetriebe informiert. Weitere Veranstaltungen sollen entsprechend der Interessen der Mitglieder geplant werden.

Da der mit der Einladung zur Mitgliederversammlung verschickte Fragebogen nur von wenigen Mitgliedern zurückgegeben wurde, wurden die in der Mitgliederversammlung anwesenden Mitglieder zu ihren Interessen befragt.

Das Thema Marketing stand bei den Mitgliedern an erster Stelle, weiter wurde zum Beispiel Steuerrecht, Arbeitsrecht, Gewerbeaufsicht, Bankgespräche, sinnvoller Versicherungsschutz für Gewerbetreibende, umweltfreundliche Energiesysteme oder Gestaltung/Feng Shui genannt. Von einem Mitglied wurde vorgeschlagen Kontakt zu anderen Gewerbevereinen zu pflegen und bei einer Veranstaltung andere Gewerbevereine einzuladen.

Ein wichtiges Jahr könnte für die Gottenheimer Betriebe das Jahr 2007 werden. Nach intensiver Diskussion über die Chancen und Risiken wurde der Vorstand des GVG von den anwesenden Mitgliedern beauftragt, die Planungen für eine Gewerbebeschau aufzunehmen, die 2007 stattfinden soll. Neben Dr. Wanner wies auch Bürgermeister Volker Kieber auf die positiven Aspekte einer gemeinsamen Gewerbeausstellung mit Rahmenprogramm hin. Eine solche Veranstaltung biete für die Gemeinde Gottenheim die Möglichkeit, sich als attraktiver Gewerbestandort zu präsentieren. Die einzelnen Betriebe könnten sich einer großen Besucherzahl von ihrer besten Seite zeigen und so neue Kunden gewinnen.



BAUERNMARKT IN GOTTENHEIM

Im Monat April haben unsere Gottenheimer Erzeuger Folgendes anzubieten:

Erzeuger	Angebot	Verkaufszeit
Apfel- und Kartoffelparadies Hagios Bahnhofstraße 3 Tel.: 86 98	Kartoffeln, Äpfel, Fruchtsäfte, Brände und Liköre	täglich geöffnet
Rolf Präg Hauptstraße 11 Tel.: 81 36	Obst, Gemüse, Kartoffeln, Feldsalat	Mo.-Fr. von 8.00 - 13.00 Uhr, 15.00 - 19.00 Uhr, Sa. von 8.00 - 14.00 Uhr
Franz Rösch Waltershofstraße 6	Schwarzwälder Weißtannenhonig, Waldhonig, Rapshonig, Wald- /Wiesenblütenhonig, Blütenhonig, Fichtenhonig	Montag von 7.00 - 11.00 Uhr
Willi Rösch Rainstraße 10 Tel.: 97 27 19	Eier, Kartoffeln	Mo.-Sa. von 12.00 - 14.00 Uhr
Familie Schlatter Bergstraße 41 Tel.: 62 62	Äpfel	täglich geöffnet
Jürgen`s Fisch und Räucherspezialitäten Thielstr. 27 Tel.: 77 61	div. Fischvariationen Fischplatten, Salate, Terrinen Räucherfisch, frisch aus dem Rauch	alles auf Anfrage (3 Tage vorher) jeder 2. Samstag im Monat Räuchertag

Die nächste Veröffentlichung ist Anfang Mai 2006 vorgesehen.

Erzeugerbetriebe, die auf ihre Angebotspalette im Nachrichtenblatt hinweisen möchten, werden gebeten, Wünsche und Änderungen bei der Gemeindeverwaltung, Frau Stork, Tel.: 98 11-12, gemeinde@gottenheim.de, zu melden.

Bürgermeisteramt

WINZER Info

Blankenhornsberger Maschinenvorführung

Das Staatliche Weinbauinstitut Freiburg lädt alle Winzerinnen und Winzer am **Dienstag, 04. April 2006** von 13.30 bis

17.00 Uhr zur 16. Maschinenvorführung auf den Blankenhornsberg ein.

Zu den Themen Dünger-, Kompost-, Strohausbringung und Übersaaten für den Begrünungsstart werden Geräte im Arbeitseinsatz vorgestellt.

Am Vormittag von 9.30 bis 12.00 Uhr veranstaltet die Firma Wagner, Ehrenkirchen, gemeinsam mit dem Staatlichen Weinbauinstitut auf dem Blankenhornsberg ein Seminar zum Thema Hydraulik-Technik an Schlepper und Weinbauge-

räten. Wegen der geringen Sitzplätze sollten sich Interessenten möglichst rasch telefonisch unter 07668/99 15-0 anmelden. Die Seminarkosten betragen 10 Euro pro Teilnehmer.

Besucher, die am ganzen Veranstaltungstag teilnehmen, können vor Ort für 10 Euro pro Person zu Mittag essen (Essen plus Getränke). Die Anmeldung hierfür unter der o.a. Telefonnummer ist unbedingt erforderlich.



DIE VEREINE INFORMIEREN

Datum	Veranstalter	Art der Veranstaltung	Ort
7.	Jugendclub	Generalversammlung	Jugendhaus "Hebwerk"
7.	VLO	Generalversammlung	Gasthaus Krone
20.	Männergesangverein	Generalversammlung	Clubheim des SVG
22.	Heimat- und Trachtengruppe	Heimatabend	Turnhalle
26.	Landfrauenverein	Generalversammlung	Gaststätte
30.	Sportverein	Tanz in den Mai	Jugendhaus "Hebwerk"



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

Ergebnisdienst des SV Gottenheim

Freitag, 24.03.06

AH - SV Gottenheim - SV Biegel
(Schweiz) 2:2

Samstag, 25.03.06

E - FC Sexau - SV Gottenheim 1:2
Im ersten Auswärtsspiel der Rückrunde war unsere Elf zu Gast beim FC Sexau. Bis auf den immer noch verletzten Moritz waren alle Spieler wieder an Bord. In der ersten Halbzeit hatten wir gleich zu Beginn mehrere Probleme, zum einen musste man gegen einen sehr starken und böigen Wind ankämpfen und zum anderen hatten wir ziemliche Abstimmungsschwierigkeiten, was das Mannschaftsspiel betraf. Bereits nach 10 Min. lagen wir durch einen Strafstoß (Handspiel im Strafraum) mit 1:0 im Rückstand. Mit der Führung und begünstigt durch den Rückenwind setzte der FC Sexau unsere Elf vehement unter Druck, von dem wir uns nur gelegentlich befreien konnten. Die zweite Hälfte war das komplette Gegenteil. Jetzt hatten wir den Wind im Rücken und der Spielfeld wurde umgedreht. Angriff auf Angriff rollte nun auf das Gehäuse von Sexau. Unser Team wollte aus diesem Spiel nicht als Verlierer vom Platz gehen. Die erste gute Möglichkeit nutzte dann Tim in der 28. Min. zum verdienten Ausgleich. Nun war das Spiel wieder offen und die Karten wurden neu gemischt. Die Mannschaft war nicht wiederzuerkennen. Jeder rannte, kämpfte und gab sein Bestes. In der 35. Min. wurde sie dann belohnt. Nach einem Eckball erzielte Thomy die Führung zum 1:2. Das Spiel war gedreht und nun stand Sexau gehörig unter Druck. Mit einer konzentrierten Spielweise und enormer Laufarbeit konnte das Spiel jetzt besser kontrolliert werden und man hatte den Gegner jetzt gut im Griff. Zwar hatten beide Teams noch ihre Chancen den Spielstand zu verändern, doch letztendlich blieb es bei diesem Ergebnis und die Punkte wurden mit an den Tuniberg genommen.

Somit blieben die E-Junioren auch im zweiten Spiel der Rückrunde ungeschlagen!

Glückwunsch!

Euer Trainer-Team

D - SV Gottenheim - VFR Umkirch 1:8
C II - SG Gottenheim/Bötzingen - SV Gündlingen 3:2
Tor in der letzten Spielminute und toller Sieg gegen den Tabellenführer.
D - SG Stegen/Buchenbach - SG Gottenheim/Bötzingen 2:3
B I - SG St. Georgen/Wiehre - SG Gottenheim/Bötzingen 6:1
A - SG Gottenheim/Bötzingen - SG Edingen 1:2
Damen - SC Hofstetten - SV Gottenheim 1:2

Nach 20 Minuten stand es 1:0 für den Gastgeber. Danach wurden unsere Damen aktiver und erzielten die beiden Treffer zum 2:1 Auswärtserfolg.

Sonntag, 26.03.2006

II - SV Gottenheim - SV Hochdorf 2:1
I - SV Gottenheim - SV Hochdorf 6:0
Damen II - SC Eichstetten - SV Gottenheim 2:1

Vorschau auf die Spiele des SV Gottenheim

Freitag, 31.03.2006

C II - SG Sulzburg - SG Gottenheim/Bötzingen, 18.30 Uhr
B II - SV Rhodia Freiburg - SG Gottenheim/Bötzingen, 18.00 Uhr

Samstag, 01.04.2006

D - FC Bötzingen - SV Gottenheim, 14.15 Uhr
C - SG Bötzingen/Gottenheim - SG Untermünstertal, 13.15 Uhr
B I - SG Gottenheim/Bötzingen - SG Opfingen, 16.00 Uhr

Sonntag, 02.04.2006

A - SpVgg. Gundelfingen - SG Gottenheim/Bötzingen, 14.00 Uhr
II - SG Nordweil/Wagenstadt - SV Gottenheim, 13.00 Uhr
I - SG Nordweil/Wagenstadt - SV Gottenheim, 15.00 Uhr
Damen - SV Gottenheim - FC Konstanz, 13.15 Uhr
Damen II - SV Gottenheim - FC Wolfenweiler, 15.00 Uhr

Frühlingsfest der Leichtathletikabteilung

Am **Samstag, den 08.04.06**, um 17.00 Uhr, findet in unserer Turnhalle das diesjährige Frühlingsfest statt. Hierzu sind alle Athletinnen und Athleten, sowie deren Eltern oder auch Großeltern recht herzlich eingeladen. Neben den Ehrungen der Vereinsmeister 2005 werden wir auch die bestandenen Sportabzeichen ausgeben. Das gesellige Zusammensein wird durch kulinarische Genüsse und einem kleinen Rahmenprogramm ergänzt. Auf Euer Kommen freuen sich jetzt schon *Gabi und Uwe*

Clubheim-Info

Am **Karfreitag, den 14. April 2006**, 13.30 Uhr, findet wieder das beliebte Cäsar-Turnier statt. Die Startgebühr beträgt 10,00 Euro. Anmeldung bis zum 11.04.2006 unter Tel.: 07665/69 37.



Landfrauenverein Gottenheim

Liebe Landfrauen und Gasthörerinnen, wir wagen einen zweiten Anlauf, diesmal klappt's!
Das angekündigte **Frühlingserwachen?! Frauen um die 50 haben noch viel vor ...**

Frauen in der Lebensmitte haben gelernt, ihr Leben zu meistern. Viele Lebenskrisen wurden bewältigt, die Kinder sind vielleicht

aus dem haus. Neue Träume, Freiheiten und Wünsche entstehen. Manche Probleme stehen an, seien es gesundheitliche oder partnerschaftliche oder die Pflege der alten Eltern. Die sogenannten Wechseljahre sind eine Chance für längst fällige Wechsel/Wendepunkte im Lebensstil: sich mehr Zeit nehmen für sich selbst, mehr auf den eigenen Körper hören und neue Wege einschlagen. Dies kann der Anfang eines Frühlingserwachens sein.

Vortrag am **05.04.2006**. Referentin ist Frau Anneliese Metzler.

Beginn 19.30 Uhr im Zimmer 10 der Schule Gottenheim. Gasthörer bitten wir um einen Unkostenbeitrag von 2,00 Euro.

Haben wir Euch neugierig gemacht? Dann herzlich willkommen zu diesem Vortrag, der in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk e.V. des Landfrauen Verbandes Südbaden stattfindet.

Mit herzlichen Grüßen
Die Vorstandsfrauen



Frauengruppe Gottenheim

Einladung Liebe Frauen!

Zu einem weiteren Informations- und Begegnungsnachmittag der Frauengruppe laden wir Sie alle recht herzlich ein, am:

**Donnerstag, den 06. April 2006
um 15.00 Uhr ins Gemeindehaus
St. Stephan.**

Schwester Maria Konrada Brecht aus Hailerloch-Bad Imnau wird über das Thema sprechen:

“Ordnungstherapie“ von Kneipp

Eingeladen sind **alle** Frauen, die dieses Thema interessiert, auch wenn Sie nicht der Frauengruppe angehören. Über Euren Besuch freuen wir uns und grüßen Euch herzlich.

Die Vorstandschaft

Sozialverband VdK

Der Ortsverband Gottenheim informiert:

Neue Gesundheitsinfos im Internet

Seit dem 14. Februar 2006 gibt es ein neues Internet-Portal, das wichtige Gesundheitsinformationen für die Bürger bereithält. Es kann unter **www.gesundheitsinformation.de** aufgerufen werden. Nach Angaben von Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt, die die Web-Seite freigeschaltet hat, handle es sich um unabhängige, objektive und geprüfte Erkenntnisse zum Thema Gesundheit. Mit diesen neuen Web-Seiten wolle man den Menschen verlässliche Informationen bieten. Die für

dieses Portal vorgesehenen Gesundheitsinformationen werden vom im Rahmen der Gesundheitsreform 2004 gegründeten Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG) ausgewählt und in allgemein verständliche Form gebracht. Unter www.gesundheitsinformation.de soll es fortan sowohl Basisinformationen zu wichtigen Organen und häufigen Krankheiten als auch Antworten auf häufige Fragen geben. Ebenso will man mit weit verbreiteten Irrtümern aus dem Gesundheitsbereich aufräumen. Stichwörter und eine Suchmaschine helfen beim Auffinden der gewünschten Infos.

Ortsverband Gottenheim
Anton Sennrich
Telefon (07665) 63 73

Jugendclub Gottenheim e.V.

Liebe Mitglieder/innen,
Liebe Freunde und Gönner des Jugendclubs,
es ist wieder einmal so weit, ein ereignisreiches Jahr 2005 liegt nun schon einige Zeit hinter uns. Deswegen wird es allmählich auch Zeit, einen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr zu halten.
Ich darf Euch im Namen der gesamten Vorstandschaft zu unserer

**Generalversammlung am 07.04.2006
um 20.00 Uhr ins Jugendhaus
Hebewerk**

ganz herzlich einladen.

Tagesordnung zur Generalversammlung am 07.04.2006:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Tätigkeitsbericht
3. Änderung der Satzung § 9.2
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen:
 - Wahlleiter
 - 2. Vorsitzende/r
 - Kassierer/in
 - Beisitzer/in
 - Beisitzer/in
 - Kassenprüfer/in
 - Kassenprüfer/in
8. Wünsche / Anträge / Verschiedenes

Veranstaltungen im März 2006

Im März ist das Jugendhaus geschlossen wegen dringender Renovierungsarbeiten.

Wir bitten um Beachtung.

!!! Homepage !!!

Neues über den Jugendclub erfährt Ihr auch im Internet unter <http://www.jugendclub-hebewerk.de>

Die Vorstandschaft

Einladung zur Generalversammlung des Vereins zur Förderung umweltgerechter Verkehrsplanung Dreisam - Tuni-berg - Kaiserstuhl (VLO) e.V. Gottenheim

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, an der diesjährigen Generalversammlung des VLO teilzunehmen.

Datum: Freitag, 7. April 2006
Beginn: 20.00 Uhr
Ort: Gottenheim, Gasthaus Krone

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl eines Protokollführers
3. Bericht des Vorstands
4. Verlesung des Protokolls der letzten GV vom 05.04.2005
5. Bericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Gesamtvorstands
8. Wahl des 1. Vorstands
9. Wahl des Kassierers
10. Wahl der Beisitzer
11. Stand der Planung 2. Abschnitt B 31 West
12. Weitere Arbeit des VLO
13. Verschiedenes

Über Ihr Kommen freut sich
der Vorstand



MGV „Liederkranz“ Gottenheim

Einladung zur Generalversammlung

Der Männergesangverein "Liederkranz" Gottenheim e.V. lädt alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins zur diesjährigen Jahreshauptversammlung recht herzlich ein.

Termin: Donnerstag, den 20. April 2006

Ort: Clubheim des SV Gottenheim
Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Gedenken der im letzten Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder
3. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung 2005
4. Tätigkeitsbericht 2005
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Ehrungen
9. Wahlen:
 - a) 1. Vorstand
 - b) Rechner
 - c) aktive Beisitzer
 - d) passive Beisitzer
 - e) Notenwart
 - f) Fahnenträger
 - g) Vereinsbote
 - h) Materialverwalter

10. Verschiedenes / Vorschau
11. Wünsche und Anträge

Die Versammlung wird durch Liedvorträge umrahmt.

Weitere Wünsche und Anträge zur Tagesordnung können telefonisch oder schriftlich bis zum Donnerstag, 13.04.2006, beim 1. Vorstand Walter Hess, Hauptstraße 72, Tel.: 55 82, eingereicht werden.

Mit freundlichem Sängergruß
Walter Hess
1. Vorstand



Heimat- und Trachtengruppe Gottenheim e.V.

Mitglied im Bund "Heimat und Volksleben"



Einladung zum 17. Heimatabend
am **Samstag, 22. April 2006**, 20.00 Uhr,
in der Halle des Schulhauses Gottenheim.
Einlass ab 19.00 Uhr
Eintritt 5,00 Euro

Vorverkauf am 15.04.2006, 10 - 11 Uhr
Raumausstattung Heß Gottenheim oder
Handy: 0173/8 54 07 90



Tennisclub Gottenheim

Die Freiluftsaion rückt näher ...

Die Arbeiten an der Platzinstandsetzung sind in vollem Gange! Eröffnet werden die Plätze mit dem traditionellen **Schleifchenturnier** - bitte reserviert euch schon mal den **Sonntag, 23.04.2006**.

Außerdem:

Unser **Clubheim**, das nach der Innenrenovierung nun im neuen Glanz erstrahlt, kann auch von Nichtmitgliedern **gemietet werden**. Die sehr gut eingerichtete Küche und der gemütliche Festraum bieten ideale Bedingungen für ein schönes Familienfest.

Bei Interesse können Sie sich gerne an den Vorstand wenden (Horst Steenbock, Tel.: 94 06 27 oder Maja Hohwieler, Tel.: 84 31), wo sie nähere Informationen erhalten.

Die Vorstandschaft



Seit 1993 war Horst Rein Platzwart beim Tennisclub Gottenheim und hat jetzt aus Altersgründen aufgehört.

Der 1. Vorstand Horst Steenbock verabschiedete Horst Rein und bedankte sich für die 12 Jahre Platzpflege beim Tennisclub.

Als Abschiedsgeschenk gab es eine Armbanduhr, in deren Zifferblatt das Emblem des TCG eingedruckt ist. So wird Horst Rein beim Blick auf die Uhr auch immer wieder an den Tennisclub erinnert werden.



VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

Auskünfte und Anmeldungen:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus,
79268 Bötzingen
Telefon 07663/93 10 20
Fax: 07663/93 10 33
e-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de,
Internet: www.vbwboetzingen.de

Die Gebührenzahlung erfolgt bei Kursbeginn durch Bankeinzug bei Erteilung einer Einzugsermächtigung oder durch Rechnungsstellung. Dies gilt für Sprachkurse am 3. Kurstermin.

Folgende Kurse beginnen:
Bötzingen:

211.200 Digitale Fotografie - nicht nur Pixelwahn

Freitag, 31.03.2006, 19.00 - 21.30 Uhr,
1 x, Realschule, Multimediaraum, 2. OG,
Raum 203

211.210 Erstellung eines Fotobildbandes aus eigenen digitalen Bildern

Samstag, 01.04.2006, 9.30 - 16.30 Uhr,
1 x, Realschule, Multimediaraum, 2. OG,
Raum 203

300.010 Ihr Aussehen - Ihre Ausstrahlung - Ihr Erfolg ...

- Workshop -
Samstag, 01.04.2006, 14.00 - 19.00 Uhr,
1 x, Kosmetikstudio Faude, Bergstr. 18

614.020 Frühlingserwachen in Bötzingen - Mit Kindern die Natur entdecken

Donnerstag, 06.04.2006, 14.00 Uhr (Dauer ca. 2 Stunden), Treffpunkt: Festhalle
Teilnehmer: Kinder von 6 bis 9 Jahre, möglichst in Begleitung der Eltern

607.160 Frühlingserwachen in der Osterbäckerei für Kinder von 6 - 9 Jahren

Donnerstag, 06.04.2006, 15.30 - 18.00 Uhr, 1 x, Realschule, Raum 001 (Schulküche)

- voll belegt -

Wir bieten einen weiteren Kurs an:

607.162 Frühlingserwachen in der Osterbäckerei für Kinder von 6 - 9 Jahren

Montag, 03.04.2006, 15.30 - 18.00 Uhr,
1 x, Realschule, Raum 001 (Schulküche)

beim Kursleiter:

606.090 Vom Wachs zur Kerze für Kinder ab 6 Jahre

Dienstag, 04.04.2006, 15.00 - 17.00 Uhr,
1 x, Aloke Kerzenwerkstatt, Hirschstr. 12,
Vogtsburg-Oberbergen



ALLGEMEINE Bürgerinformation



Hilfe durch Blutspende

Jeder Gesunde zwischen 18 und 68 Jahren wird bei der Blutspendeaktion des Deutschen Roten Kreuzes
am Dienstag, 4. April 2006, 15.30 - 19.30 Uhr in Merdingen, in der Festhalle, Jan-Ullrich-Straße 2,

dringend gebraucht.

Um den hohen Bedarf der Krankenhäuser an Blutpräparaten aller Art laufend und ausreichend decken zu können, ist eine verstärkte Mithilfe der Bevölkerung dringend erforderlich. Das Leben vieler Schwerverkrankter und Verletzter hängt davon ab.

Ganz dringend werden wie immer Spender gesucht, die eine rhesus-negative Blutgruppe haben. Blut spenden kann jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 68 Jahren. Erstspender bis zu 60 Jahre müssen in sehr gutem Gesundheitszustand sein. Wer jemals an einer Malaria oder Hepatitis C erkrankt war, darf nicht spenden.

Unsere Telefon-Hotline steht Ihnen, bei allen Fragen zum Blutspenden, unter

der Nr. 0800/1 19 49 11 von Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr kostenfrei zur Verfügung.

Ihr SüdbadenBus informiert

SBG-Fahrpläne übers Internet

Die Fahrpläne aller Buslinien der SBG SüdbadenBus GmbH sind jetzt im Internet unter www.suedbadenbus.de als pdf abrufbar. Viele Nutzer öffentlicher Verkehrsmittel kennen diesen Service der SBG und haben ihn in den letzten Wochen vermisst. Aufgrund einer Programmumstellung waren die Dateien seit dem letzten Fahrplanwechsel im Dezember nicht verfügbar. Jetzt sind die pdfs wieder zum Herunterladen und Ausdrucken hinterlegt.

Es funktioniert ganz einfach: Unter dem Menüpunkt "Fahrpläne" sind sämtliche Städte und Gemeinden, die von SBG-Bussen angefahren werden, alphabetisch aufgeführt. Über ein Auswahlmenü kann man den gewünschten Abfahrts- oder Zielort auswählen und erhält eine Liste aller SBG-Buslinien, die diesen Ort bedienen. Durch einen Link auf die Buslinie öffnet sich ein neues Fenster mit der entsprechenden Fahrplantabelle im pdf-Format.

Das Liniennetz des SüdbadenBus erstreckt sich über acht Landkreise vom Schwarzwald bis zum Bodensee. Insgesamt 156 Linien mit einer Gesamtstreckenlänge von über 5.000 Kilometern und ca. 7.000 Haltestellen werden von dem Regionalbusunternehmen bedient. 500 Busse und 1.000 Fahrer sind täglich in Südbaden und bis in die Schweiz und nach Frankreich für die SBG unterwegs.



Die Gottenheimer Bürgerinitiative GO WEST B 31 informiert:

Am 10. März 2006 fand die Gründerversammlung der **Gottenheimer Bürgerinitiative GO WEST B 31** statt.

S INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V.

Häusliche Kranken- und Altenpflege
Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz in Kooperation mit den Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz in Eichstetten und der March.

Das Angebot richtet sich an Angehörige, die einen an Demenz erkrankten Menschen begleiten oder pflegen. Insbesondere möchten wir die Angehörigen aus unseren Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz ansprechen.

Themen des Gesprächskreises sind:

- ★ Die Arbeit in den Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz
- ★ Überforderung und Entlastung für pflegende Angehörige
- ★ Verständnis für das Krankheitsbild der Demenz

Gesprächskreis an fünf Abenden - jeweils montags von 19.30 - 21.30 Uhr ab dem 03. April 2006, Schwanenhof Eichstetten, Hauptstraße 32-34.

Mehrere interessierte Bürger trafen sich an diesem Abend mit uns, sodass die Vereinsgründung möglich war.

Wir möchten nochmals unsere Forderungen vorstellen (Auszug aus der Vereinsatzung § 3):

- a) Die unmittelbare Weiterführung der B 31 West bis Breisach.
- b) Sollte der Weiterbau sich über einen längeren Zeitraum verzögern, muss durch ein entsprechendes Verkehrsleitsystem in Verbindung mit einem LKW-Fahrverbot für die Ortsdurchfahrt eine Entlastung sichergestellt werden.
- c) Sollte der 2. Bauabschnitt der B 31 West nicht zeitnah realisiert werden, fordern wir eine provisorische Anbindung an die Wasenweiler Straße.

Um unseren Forderungen politischen Nachdruck zu verleihen, ist eine große Mitgliederzahl unerlässlich. Wir hoffen daher, dass uns viele BürgerInnen bei unserer Arbeit unterstützen.

Wie bereits von der Gemeinde angekündigt, findet am **3. April 2006** in der Gottenheimer halle eine Veranstaltung zum Thema B 31 West statt.

Die Gottenheimer Bürgerinitiative GO WEST B 31 wird dort ebenfalls vertreten sein, um Ihnen für Fragen zur Verfügung zu stehen.

Mit freundlichen Grüßen
*Die Gottenheimer Bürgerinitiative
GO WEST B 31*

Kursleitung: Frau Ineke den Dulk
Anmeldungen und Beratung erhalten Sie über: Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V., Tel.: 07663/40 77

Rückenschmerzen weit verbreitet

Schlechte Sitzhaltung, falsches Stehen oder Bücken quillt der Körper mit Rückenschmerzen. Das Ziehen im Kreuz ist zur Volkskrankheit Nummer eins geworden. Fast drei Viertel (72 Prozent) der Deutschen hatten bereits im Verlauf ihres Berufslebens damit zu tun. Besonders häufig (42 Prozent) trifft es Frauen. Bei den Männern wird mehr als jeder Vierte (28 Prozent) davon geplagt. Das ergab eine Umfrage der DAK. Doch mit ein paar einfachen Tipps lassen sich Rückenschmerzen vorbeugen.

Zum Tag der Rückengesundheit rät Sigmar Burgert, Bezirksgeschäftsführer der DAK Freiburg:

Tipp 1: Gewichte, Wasserkisten oder Wäschekorb immer mit geradem Rücken he-

WARENBÖRSE



“Zu verschenken”

- ★ funktionsfähiger Farbfernseher - GRUNDIG ST 70, 66 cm Bild, ohne Fernbedienung, Tel.: 9 42 98 91

Interessenten an den oben genannten Gegenständen können sich direkt an den “Schenker” wenden. Im Gemeindeblatt werden wöchentlich die abzugebenden Gegenstände veröffentlicht.

Wer etwas zu verschenken hat, kann dies dem Bürgermeisteramt, Frau Stork, Tel.: 98 11-12, gemeinde@gottenheim.de, mitteilen.

Bürgermeisteramt

ben. Das heißt, die Beine beugen und dann aus geradem Rücken das Gewicht nach oben heben.

Tipp 2: Beim Tragen sollten die Gewichte gleichmäßig auf beide Arme verteilt werden.

Tipp 3: Dynamisch sitzen - Sitzposition wechseln: Mal vorne sitzen, mal hinten, mal die Arme aufstützen und natürlich auch mal aufstehen.

Tipp 4: Versuchen, mit geradem Rücken aufzustehen und den Schwung des Aufstehens aus den Beinen nehmen.

Tipp 5: Schuhe mit guten Dämpfungseigenschaften entlasten den Rücken, hohe Absätze dagegen belasten ihn.

Tipp 6: Sport treiben. Wer sich sportlich betätigt, stärkt seinen Rücken.

Tipp 7: Am besten in Seitenlage und mit angezogenen Beinen schlafen. Das unterstützt die Wirbelsäule.

Informationen und weitere Tipps zum Thema Rücken gibt die Broschüre “Fit im Rücken”. Sie ist kostenlos in der DAK-Geschäftsstelle Freiburg, Engelbergerstr. 19, 79106 Freiburg, Tel. 0761/21 10-0 oder unter www.dak.de erhältlich.